


# STATUS-BERICHT

# 2024/25

www.jaederberg.de

# Inhalt



Sandalwood Wald in Douglas Daly, Northern Territory, im Mai 2025


| | |
|---|---|
| Zusammenfassung | 3 |
| Kennzahlen | 4 |
| Forstmanagement | 7 |
| Wertschöpfungskette | 9 |
| Nachhaltigkeit | 11 |
| Ausblick | 13 |



**Hinweis:**
Diese Informationen richten sich ausschließlich an Anleger und Vertriebspartner von JC Sandalwood. Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung ist weder ganz noch auszugsweise gestattet. Weitere Hintergründe, Bildmaterial und Berichte finden Sie auf der Anlegerservice-Seite https://service.jaederberg.de . Zugangspasswörter können Sie unter service@jaederberg.de anfordern.

# Zusammenfassung

Die Jahre 2024 und 2025 markierten eine Phase des strukturellen Wandels für die globale Sandelholzindustrie und einen strategischen Wendepunkt für JC Sandalwood. Als weltweit größter Produzent und Verwalter von *Santalum album* hatte Quintis die Branchenstrukturen, Preisannahmen und operativen Abhängigkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette geprägt.

Der plötzliche Rückzug dieses dominanten Marktteilnehmers löste eine umfassende Neubewertung in der gesamten Branche aus. Internationale Abnehmer, Verarbeiter und Waldbesitzer mussten ihre Beschaffungsstrategien, Verarbeitungskapazitäten und langjährigen Liefervereinbarungen neu bewerten. Risikokonzentrationen, die zuvor von einem einzigen zentralen Akteur aufgefangen worden waren, wurden als strukturelle Schwachstellen sichtbar.

Vor diesem Hintergrund leitete JC Sandalwood eine bewusste strategische Neuausrichtung ein.

Diese Neuausrichtung hat bereits zu greifbaren Fortschritten in mehreren wichtigen Bereichen geführt. Ein hochspezialisiertes Team aus international anerkannten Experten für Forstwirtschaft, Destillation und Marktoperationen hat sich dem Projekt angeschlossen und verbindet fundierte operative Erfahrung mit langjähriger Branchenkenntnis.

Die Forstwirtschaft wurde nach einem regenerativen, ökosystembasierten Ansatz neu organisiert, wobei Nachhaltigkeit als operative Disziplin und nicht als konzeptionelles Ziel verankert wurde.

Parallel dazu errichtet JC Sandalwood in Vanuatu eine unabhängige Destillationsanlage, die neue Maßstäbe in Sachen Effizienz, Qualität und Ressourcenmanagement setzen soll. Die Akzeptanz auf dem kommerziellen Markt bleibt der entscheidende nächste Schritt.

Während die langfristige Positionierung von der Umsetzung und den Entscheidungen der Kunden abhängt, ist die Zusammenarbeit mit Industrie- und Downstream-Kunden sehr ermutigend.

Bestehende Beziehungen, Marktfeedback und formelle Interessensbekundungen deuten auf eine starke Bereitschaft hin, mit JC Sandalwood zusammenzuarbeiten, während die Branche zu diversifizierteren und widerstandsfähigeren Lieferstrukturen übergeht.

Der vorliegende Bericht beleuchtet die maßgeblichen Entwicklungen in 2024 und 2025. Er ist so aufgebaut, dass er sowohl einen kompakten Überblick als auch eine vertiefte Einordnung der wesentlichen Entwicklungen ermöglicht.

- **Kapitel 1** stellt die aktuellen Kennzahlen von JC Sandalwood übersichtlich dar. Die Zahlen geben einen strukturierten Überblick über den Status, die Größe und die biologische Leistungsfähigkeit des Projekts.
- **Kapitel 2** beschreibt den 2024 eingeführten Rahmen für die Waldbewirtschaftung, der den Übergang zu einer unabhängig verwalteten, ökosystembasierten Waldbewirtschaftung widerspiegelt.
- **Kapitel 3** konzentriert sich auf die umstrukturierte Wertschöpfungskette, mit besonderem Schwerpunkt auf der Verarbeitung und Vermarktung sowie der Entwicklung eigener operativer Fähigkeiten.
- **Kapitel 4** veranschaulicht anhand ausgewählter Beispiele aus der Praxis, wie Nachhaltigkeit in der Forstwirtschaft und bei der Verarbeitung umgesetzt wird.
- **Kapitel 5** gibt einen Ausblick auf bevorstehende Meilensteine und strategische Prioritäten für die nächste Phase der Umsetzung.

*Dieser Bericht richtet sich in erster Linie an bestehende Co-Investoren des JC Sandalwood-Projekts. Weitere Kontext- und Hintergrundinformationen finden Sie in den allgemeinen und speziellen Unterlagen, die auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.*




Stephen Bushell, DFK Gooding Partners in Perth,
unser Verantwortlicher für das offizielle Forest Trust Register, Mai 2025

# 1. Kennzahlen

# JC Sandalwood-Kennzahlen

Stand 01.12.2025; alle Zahlen gerundet

**1.700**
*JC Sandalwood-Anleger*

**35**
*JC Sandalwood Investmentgesellschaften*

**€ 50 Mio.**
*Investitionen der deutschen JC Sandalwood-Anleger*

**~ € 1 Mrd.**
*erwarteter Brutto-Ernteerlös aus den JC Sandalwood-Wäldern*

**260.000**
*Geschätzte Anzahl der JC Sandalwood-Bäume*

**89 %**
*durchschnittliche Überlebensrate der Sandelholz-Bäume*

***Die Zahlen basieren auf geprüften Treuhandregistern und aktuellen Bewertungen biologischer Vermögenswerte.***

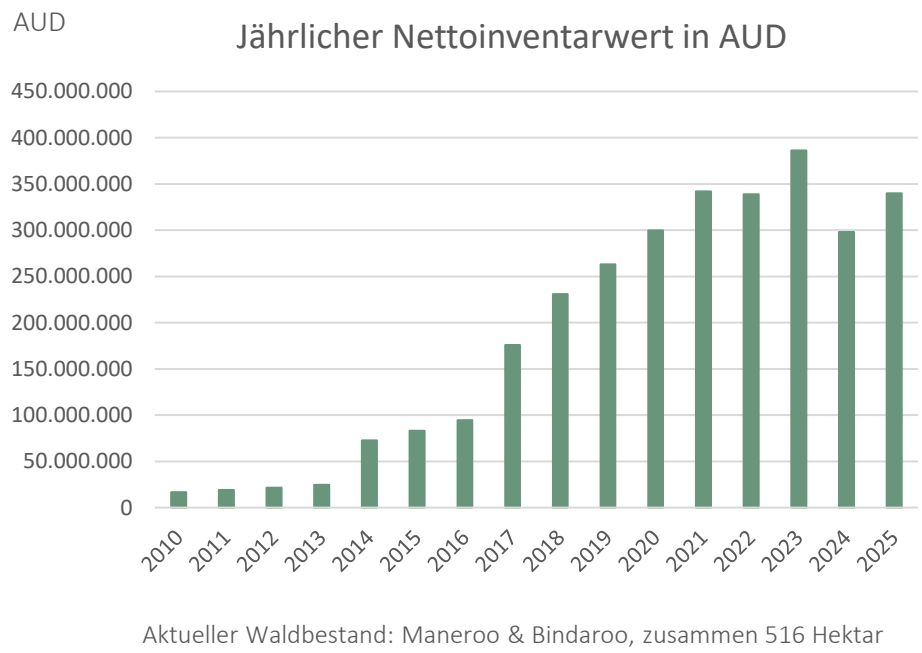


Mitchell Haberkorn, Head of JC Sandalwood Forestry, Mai 2025

# JC Sandalwood Nettoinventarwert

Stand 01.12.2025; alle Zahlen gerundet

| Jahr | Fläche (Hektar) | AUD |
|---|---|---|
| 2010 | 80 | 16.645.496 |
| 2011 | 80 | 18.975.865 |
| 2012 | 80 | 21.632.486 |
| 2013 | 293 | 64.110.127 |
| 2014 | 293 | 73.085.545 |
| 2015 | 293 | 83.317.521 |
| 2016 | 581 | 154.905.759 |
| 2017 | 699 | 201.144.671 |
| 2018 | 699 | 229.304.925 |
| 2019 | 699 | 261.407.614 |
| 2020 | 699 | 298.004.680 |
| 2021 | 699 | 339.725.336 |
| 2022 | 581 | 340.013.899 |
| 2023 | 581 | 387.615.845 |
| 2024 | 516 | 298.099.818 |
| 2025 | 516 | 339.833.792 |




Die Entwicklung des Nettoinventarwerts (NAV) des JC Sandalwood Waldbestandes zeigt die langfristige Wertstabilität und das kontrollierte Wachstum der Sandelholz-Wälder. Aktuell umfasst JC Sandalwood die Wälder Maneroo und Bindaroo in Douglas Daly, Northern Territory, mit einer Gesamtfläche von 516 Hektar.

Die Erweiterung um zusätzliche Flächen unterschiedlichen Alters ist für 2026 geplant. Die Bewertung der Sandelholz-Wälder erfolgt auf Basis von NAV-Berechnungen gemäß den australischen Prüfungs- und Rechnungslegungsstandards für biologische Vermögenswerte. Grundlage ist eine Discounted-Cashflow-Methode (DCF-Methode), bei der die prognostizierten zukünftigen Nettoernteerlöse mit einem Diskontierungszinssatz von 14 % abgezinst werden.

Über die Jahre hinweg zeigt sich ein stetiges Wachstum des NAV, gezielten strategischen Zukäufen sowie selektiven Veräußerungen einzelner Waldflächen. Wesentliche Portfolioentscheidungen waren größere Akquisitionen in den Jahren 2014/15 und 2017/18. Ausgelöst durch die Insolvenz des ehemaligen Forstmanagers Quintis wird das JC Sandalwood Portfolio seit 2024 strategisch neu ausgerichtet.



Tröpfchenbewässerungssystem in Sandalwood Wald in Douglas Daly, Northern Territory, Mai 2025

# 2. Forstmanagement

# Neues Forstmanagement

Der Ausstieg von Quintis markierte das Ende einer Ära und zugleich den Beginn einer Neuordnung. Vor diesem Hintergrund ist es uns gelungen, das Forst-management von JC Sandalwood mit sehr erfahrenen Partnern neu aufzustellen, die das Sandelholz-geschäft seit vielen Jahren kennen und ihre Expertise nun in eigenständiger Verantwortung fortführen:

**Mitchell Haberkorn, Head of JC Sandalwood Forestry**
Mitchell („Mitch“) Haberkorn hat die Verantwortung für die Forstwirtschaft aller JC Sandalwood-Wälder in Australien übernommen. Er vereint zwei Kompetenzen, die im Forstsektor selten in einer einzigen Position zu finden sind: ausgeprägte analytische Fähigkeiten und ein tiefgreifendes Verständnis ökologischer Systeme. Seit mehr als einem Jahrzehnt analysiert, modelliert und bewertet er komplexe Waldstrukturen - nicht nur als Datenspezialist, sondern mit einem ganzheitlichen Verständnis von Wäldern als dynamischen Ökosystemen und nicht als Ansammlungen einzelner Bäume. Auf der Grundlage seiner beruflichen Erfahrung in Neuseeland und Australien übersetzt er Bestandsdaten, Wachstumsmodelle und Kostenstrukturen in umsetzbare Entscheidungs-rahmen für langfristige forstwirtschaftliche Investitionen wie die Wälder von JC Sandalwood. Seine Arbeit zeichnet sich durch Präzision, strukturierte Analysen und eine systembasierte Perspektive aus. In dieser Funktion liefert er durch Kennzahlen, Prognosen und Szenarioanalysen die quantitative Grundlage, die für fundierte, voraus-schauende Managemententscheidungen erforderlich ist.

**Apical Forestry Management (AFM) neuer operativer Forstpartner**
Apical Forestry Management (AFM) unter der Leitung von Dan Firth wurde als operativer Forstwirtschaftspartner ausgewählt. Dan verfügt über umfangreiche praktische Erfahrung in der Bewirtschaftung großflächiger Sandelholz-Wälder im Northern Territory und ist seit deren Entstehung mit den JC Sandalwood-Wäldern vertraut, da er zuvor direkt für deren Bewirtschaftung verantwortlich war. Er vertritt einen stark praxis-orientierten Ansatz, der auf einer engen Verbindung mit natürlichen Systemen basiert und durch einen kontinuierlichen Fokus auf die Verbesserung der Effizienz und Nach-haltigkeit in der Forstwirtschaft ergänzt wird. Über AFM hat er ein kleines, hoch-spezialisiertes Team zusammengestellt, das sich einer präzisen, kosteneffizienten und nachhaltigkeitsorientierten Forstwirtschaft verschrieben hat. Dan Firth und AFM stehen für einen pragmatischen und dennoch regenerativen Ansatz in der Waldbewirtschaftung, der sicherstellt, dass die Wälder von JC Sandalwood nicht nur erhalten bleiben, sondern langfristig optimal entwickelt werden.



Dan Firth (rechts) mit einem Teil des Forstteams in einem Sandalwood Wald in Douglas Daly, Northern Territory, im Mai 2025



Reststück Sandelholz mit einer ausgestanzten Sandelholzperle

# 3. Wertschöpfungskette

# Eigene Wertschöpfungskette

JC Sandalwood hat frühzeitig entschieden, dass die zukünftige Verarbeitung seines Sandelholzes nicht von strukturellen externen Abhängigkeiten abhängig sein sollte. Dementsprechend wurde die Entwicklung eigener Destillationsanlagen vorangetrieben. Derzeit wird die Verarbeitungskapazität in Vanuatu aufgebaut, einem Inselstaat nordöstlich von Australien mit einer langen Sandelholz-Tradition.

**Verarbeitungskapazitäten in Vanuatu**

In Port Vila errichtet JC Sandalwood derzeit eine hochmoderne Sandelholz-Destillationsanlage, die mit modernen Verarbeitungsanlagen und fortschrittlicher Destillationstechnologie ausgestattet ist. Die Anlage ist so konzipiert, dass sie den höchsten internationalen Qualitätsstandards für die Sandelholzölproduktion entspricht sowie Konsistenz, Reinheit und Rückverfolgbarkeit in allen Verarbeitungsschritten gewährleistet.

In den letzten Monaten wurden alle wichtigen regulatorischen, technischen und logistischen Voraussetzungen geschaffen. Die Ausrüstung wurde bestellt, der Standort vorbereitet, die Betriebsprozesse definiert und alle erforderlichen Genehmigungen eingeholt.

Vorbehaltlich des Zeitplans soll die erste eigene Sandelholzöl-Destillation im Mai 2026 in Port Vila beginnen.



Peter Jäderberg (Mitte) u.a. mit dem Deputy Prime Minister von Vanuatu, Hon. Jotham Napat (2.v.links) und Johan Nortier, Director of JC Sandalwood Australia & Vanuatu (2.v.rechts), Vanuatu, Dezember 2025

**Ein wichtiger Eckpfeiler des Erfolgs: Johan Nortier und sein Team**

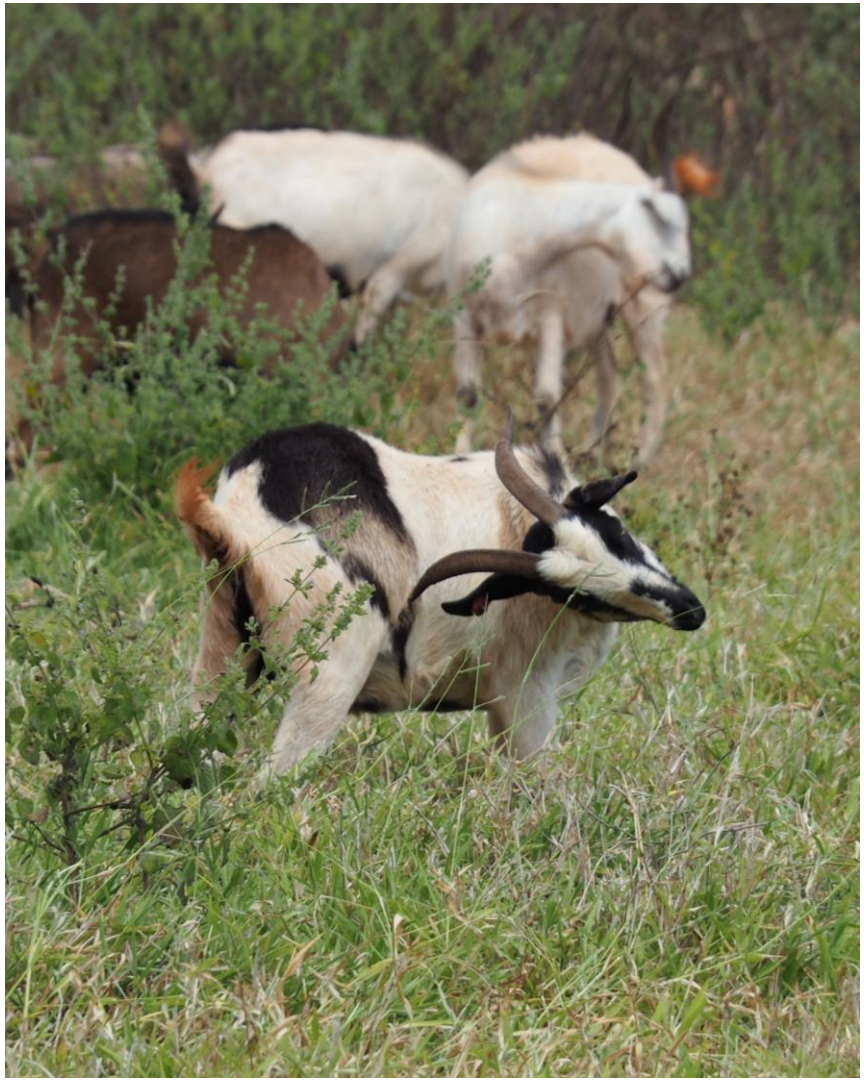
Die erfolgreiche Umsetzung dieser Initiativen hängt in hohem Maße von der langjährigen Erfahrung und dem technischen Know-how von Johan Nortier und seinem Team ab.

Johan ist seit mehr als zwanzig Jahren in der Sandelholzindustrie tätig und verfügt über außergewöhnlich fundierte Kenntnisse in der Sandelholz-Destillationstechnologie. Zuvor war er in Australien für eine große Anlage verantwortlich, die Verarbeitungsprozesse, Labor- und Forschungsaktivitäten, Produktentwicklung, Marketing, Vertrieb und Export umfasste.

Über seine technische Führungsrolle hinaus ist Johan seit langem im Zentrum des globalen Sandelholzmarktes tätig. Durch jahrzehntelanges direktes Engagement hat er vertrauensvolle Beziehungen zu praktisch allen relevanten industriellen Käufern und Marktteilnehmern weltweit aufgebaut und gepflegt und gilt weithin als wichtige Referenzperson für technische und kommerzielle Fragen.

Seine Rolle schlägt eine Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft. Das in Australien entwickelte technische Know-how und die dort entwickelten Betriebsstandards werden direkt auf die neue Anlage in Vanuatu übertragen, um sicherzustellen, dass die Destillerie von Anfang an den neuesten Standards in Bezug auf Effizienz, Qualität und Ressourcenmanagement entspricht.

In allen relevanten Funktionen unterstützen erfahrene Sandelholzexperten aus Johans ehemaligem Team weiterhin JC Sandalwood.



# 4. Nachhaltigkeit

# Regenerative Methoden

**Praxiserprobte Nachhaltigkeit**
Nachhaltigkeit ist bei JC Sandalwood kein abstrakter Anspruch, sondern ein gelebtes Leitmotiv im Umgang mit Menschen, Tieren, Natur und Ressourcen. Die folgenden Beispiele zeigen, wie dieser Anspruch konkret in der Praxis umgesetzt wird.

**Solar statt Diesel**
Die JC-Sandelholzwälder werden mit Wasser aus einem tiefen Grundwasserleiter bewässert. Im netzfernen Outback erforderte dies traditionell einen erheblichen Energieaufwand durch Dieselgeneratoren. Durch den Einsatz von JC-patentierten, hochwertigen, wiederaufbereiteten Solarmodulen – deren Nutzungsdauer verlängert und die wieder in den Ressourcenkreislauf integriert werden – werden Emissionen effektiv eliminiert und die Energiekosten um mehr als 80 % gesenkt. Gleichzeitig werden die Energieunabhängigkeit und die Betriebsstabilität der einzelnen Standorte erheblich gesteigert.

**Ziegen, Schafe und Rinder: Natürliche Unkrautkontrolle**
Der gezielte Einsatz von Weidetieren ist eine wirksame und natürliche Form der Unkrautbekämpfung. Dies verbessert die Bodenqualität, fördert das Wachstum von Sandelholz und macht den Einsatz chemischer Herbizide überflüssig. Erste Versuchsergebnisse zeigen Wachstumsverbesserungen von bis zu 40 %. Gleichzeitig trägt die Beweidung zur Verringerung der Brandgefahr bei, indem sie das brennbare Unterholz reduziert. Außerdem liefert sie kostenlosen natürlichen Dünger.

**Tröpfchenbewässerung: Wasser gezielt einsetzen**
Durch moderne Tröpfchenbewässerung wird Wasser genau dort eingesetzt, wo es benötigt wird, direkt an der Wurzel. So lassen sich Wasserverluste deutlich reduzieren und die Effizienz der Bewässerung nachhaltig steigern, insbesondere in trockenen Regionen.

**Ökologisch vom Baum bis zum Sandelholz-Öl**
JC Sandalwood verfolgt einen konsequenten ökologischen Ansatz entlang der gesamten Wertschöpfungskette, von der Waldbewirtschaftung über die Verarbeitung bis hin zum fertigen Sandelholzöl und dessen Verpackung, und verankert Nachhaltigkeit als operative Realität und nicht als konzeptionelles Ziel. Auf dieser Grundlage erforscht JC Sandalwood kontinuierlich zusätzliche regenerative Ansätze, um die Nachhaltigkeit in der Praxis weiter zu stärken.

Unter Rückgriff auf das Fachwissen des JC Forestry-Teams sowie auf Erkenntnisse aus anderen JC-Projekten im Bereich der regenerativen Landwirtschaft und seinem breiteren akademischen, technischen und unternehmerischen Netzwerk werden neue Methoden kontinuierlich evaluiert und getestet, mit dem Ziel, die ökologischen Ergebnisse zu verbessern und gleichzeitig die langfristige Kosteneffizienz und finanzielle Widerstandsfähigkeit zu steigern.



Sandalwood Wald in Douglas Daly, Northern Territory, im Mai 2025



Sandalwood Wald in Douglas Daly, Northern Territory, im Mai 2025

# 5. Ausblick

# Ausblick

**So  geht es ab 2026 weiter**
Ein wichtiger Schwerpunkt ab 2026 wird die Inbetriebnahme der Verarbeitungsanlage in Vanuatu sein, die für Mai 2026 geplant ist. Mit der Hochlaufphase der Anlage wird JC Sandalwood erstmals mit der eigenständigen Produktion von Sandelholzöl beginnen. Die offizielle Einweihung der Anlage ist für Anfang Juni 2026 geplant.

Dies ist ein wichtiger Meilenstein und stärkt die operative Unabhängigkeit und die Tiefe der Wertschöpfung erheblich.

**Marketing und Vermarktung**
Die Vermarktung und der Verkauf von Sandelholzöl und verwandten Produkten befinden sich derzeit in der Aufbauphase. Die Zusammenarbeit mit internationalen Abnehmern ist durchweg positiv und spiegelt das starke Interesse an diversifizierten, rückverfolgbaren und operativ unabhängigen Lieferstrukturen wider.

Parallel dazu soll die Vermarktungsstrategie für Fertigprodukte in der ersten Hälfte des Jahres 2026 fertiggestellt und eine eigene Vertriebsorganisation aufgebaut werden. Die ersten Produktanwendungen werden sich auf die Haut- und Haarpflege konzentrieren und die Qualität und vollständige Rückverfolgbarkeit des zugrunde liegenden Sandelholzöls nutzen.

Der Markteintritt ist für später im Jahr geplant, wobei der geografische Schwerpunkt zunächst auf Australien, ausgewählten asiatischen Märkten und Europa liegen wird.

***Besichtigungen vor Ort in Australien und Vanuatu***
*Um die Transparenz weiter zu erhöhen und Investoren einen tieferen Einblick in den operativen Fortschritt zu gewähren, ist für Ende Mai 2026 eine geführte Besichtigung vor Ort in Australien und Vanuatu geplant. Die Teilnehmer erhalten Zugang zu Waldstandorten, Destillationsanlagen und lokalen Managementteams, sodass sie sich vor Ort ein direktes Bild von den Abläufen machen können. Für institutionelle Investoren können auch individuelle Vereinbarungen mit flexiblen Terminen getroffen werden, um spezifischen Interessen und Terminanforderungen gerecht zu werden.*

**Zusätzliche Waldflächen**
Ein weiteres strategisches Ziel für 2026 ist der Erwerb zusätzlicher Waldflächen in Australien, idealerweise mit diversifizierten Altersprofilen. Damit soll die langfristige Rohstoffbasis weiter verbreitert und die Versorgungssicherheit über mehrere Erntezyklen hinweg gestärkt werden.

**Anpassung der Strukturen der Beteiligungsgesellschaften**
Nach Umsetzung der oben genannten Maßnahmen werden die Strukturen der Beteiligungsgesellschaften bei Bedarf angepasst, um der neuen operativen Ausrichtung angemessen Rechnung zu tragen. Ziel ist es, diesen Prozess bis Ende 2026 einzuleiten.


Destillationskessel, Australien, Mai 2025

Jäderberg & Cie. GmbH
Van-der-Smissen-Straße 2
D-22767 Hamburg

T + 49 (0)40 329 69 69 0
F + 49 (0)40 329 69 69 69
sandelholz@jaederberg.de

www.jaederberg.de

© 2026 Jäderberg & Cie.

Bildernachweis: Jäderberg & Cie.

SB-26-2-3-DE